Odescalchi. (6.)

Die Familie Odescalchi ist alten, italienischen Ursprungs und behauptet, daß einer ihrer Ahnherrn schon Feldherr Karls des Gr. gewesen. Als tapfere Streiter haben sich Viele der Familie ausgezeichnet, besonders wirkte zum Entsatze Wiens, 1683, Livio 1., der Herzog v. Bracciano war, daher er 1689 von Leopold 1. die deutsche reichsfürstliche Würde, 1694 das Herzogthum Syrmien in Ungarn, 1698 den Herzogstitel und viele Vorrechte erhielt. Mit ihm erlosch 1713 sein Geschlecht. Stammvater der jetzigen Familie Odescalchi ist sein Schwestersohn, der Marquis Balthasar v. Erba aus Mailand. Diesen hatte er adoptirt, zum Erben seiner Besitzungen, mit der Bedingung, den Namen Odescalchi zu führen, eingesetzt, was Kaiser Leopold genehmigte, und 1714 auch diesem die Reichsfürstenwürde ertheilte, so wie den Titel Herzog v. Syrmien bestätigte. Kath. Konfession.

Fürst: Livius Ladislaus von Erba-Odescalchi, Herzog von Syrmien u. Ceri, Grand von Spanien 1. Klasse, geb. 20. Sept. 1805, folgte dem Vater 24. Sept. 1833, (lebt in Rom); verm. das. 18. Juli 1841 mit Sophie Gräfin Branitzka, geb. 2. Sept. 1814.

Geschwister.

1. August, geb. 1. Jan. 1808, verm. 18. Nov. 1827 mit der Gräfin Anna Zichy v. Vásonykeö, geb. 18. Oct. 1808.

Kinder.

a) Julius, geb. 26. Nov. 1828.
b) Antonie, geb. 16. Dec. 1830.

2. Cäcilie, geb. 12. Juli 1809, verm. 1. Sept. 1827 mit dem Grafen Karl Keglewics-Buzin.

3. Pauline, geb. 25. Juli 1810, verm. 6. Mai 1832 mit Edmund, Grafen Zichy, österr. Rittmstr., geb. 19. Juli 1811.

4. Victorie, geb. 11. Nov. 1811, verm. in Karlburg bei Presburg 26. Sept. 1836 mit dem Grafen Heinrich von Redern, preuß. Kammerh. u. Legat. Rath im Ministerium in Berlin, geb. 26. Sept. 1804.

5. Victor Ignaz Franz Karl Mar. Pet., geb. 27. Juli 1833, Halbbruder.

Eltern.

Fürst Innocenz, geb. 22. Juli 1778, österr. wirkl. Kämm., Geh. Rath u. Oberhofmstr. der Königin von Ungarn, folgte dem Vater Balthasar 2. 10. Aug. 1810, † 24. Sept. 1833; verm. 1) 10. Febr. 1801 mit Anna Luise Barbara, Gr. Keglewics-Buzin, † 13. März 1813. 2) 13. März 1831 mit Henriette, Gräfin Zichy-Ferraris, geb. 10. Febr. 1800, (Schwester der Fürstin Metternich).

Vaters Geschwister.

1. Magdalena, geb. 10. Aug. 1782, verm. 24. Nov. 1796 mit Ludw. Buoncompagni, Fürst v. Piombino.

2. Marie Therese, geb. 6. Oct. 1783, verm. 22. Mai 1803 mit dem Marquis Hieronymus Theodoli.

3. Hieronymus, geb. 21. Oct. 1787.

4. Peter, geb. 1. Febr. 1789, österr. Käm.

5. Cäcilie, geb. 9. März 1791, verm. 1820 mit dem Marquis Franz Longhi.

6. Flaminie, geb. 10. Dec. 1795, verw. Marquise Capranica seit 1811.

7. Victorie, geb. 26. Apr. 1798, verm. Marchese Conestabile della Staffa seit 9. Oct. 1818.

Oesterreich. (22. 10.)

Eticho 1., Herzog in Alemannien, der um das Jahr 700 lebte, wird als Urahnherr des österreichischen Hauses angenommen. Er hatte 2 Söhne, Adelbert 1. u. Eticho 2. Von ersterem stammen die Grafen von Habsburg oder das alte österreichische Haus ab, mit dem auch die Guelfen und das Haus Baden gemeinsamen Ursprung haben sollen, von letzterem, das neu-österreichische oder lothringische. Von den Habsburgern wurde Graf Rudolf 1. 1273 deutscher Kaiser, welcher seine Söhne 1282 mit Oesterreich, Steiermark und Krain belieh, von wo an der Name Oesterreich der des